

Protokoll Staffeltag 2011

Datum: 15.05.2011
Beginn: 13:10 Uhr, Ende: 17:20 Uhr

Ort: Bad Vilbel, BfW Frankfurt

Teilnehmer: Dieter Grimm (RSC Baskets Bad Wildungen), Michael Ortmann (RSC Frankfurt), Erich Henning (SFD Bad Kreuznach), Alexander Burg (RSG Koblenz), Tekkaan Güngör, Horts Rödiger (beide Team 99 Aschaffenburg / Main-Kinzig), Herrmann Anels (RSC Rollis Trier), Werner Briesch (Lux Rollers), Sebastian Spitznagel (RSG Ludwigshafen), Volker Steuerwald (Rolling Devils Kaiserslautern), Christa und Klaus Weber (Rolling Devils Kaiserslautern), Bruno Trull (SR-Einsatzleiter), Alexander Efimoff (Spielleiter RLM), Peter Röder (Vertreter FA RBB, stellv. Spielleiter RLM)

Entschuldigt verspätet: Michael Betz (SR-Wart)

Ergebnisse:

Inhalt
<p>1. Begrüßung / Tagesordnung Alexander Efimoff begrüßt die Anwesenden. Alle Vereine sind auf dem Staffeltag vertreten.</p>
<p>2. Bericht der Spielleitung 2010/2011 Nach dem anfänglichen Chaos mit Daniel Schreiner als Vertretung für Alexander Efimoff konnte durch die Ablösung von Daniel Schreiner durch Peter Röder im Oktober 2010 und die aktive Mithilfe aller Teams der Spielbetrieb letztendlich vernünftig aufgenommen werden. Die Saison wurde dann ohne größere Probleme gespielt.</p>
<p>3. Bericht zur Kasse Der Kassenbericht lag vor dem Staffeltag vor. Die Saison wurde mit einem Überschuss von 1.245,01 € abgeschlossen. Das Guthaben beträgt 5.360,05 € (stand 08.05.2011).</p>
<p>4. Bericht SR-Wart / SR-Einsatzleiter Der Bericht des SR-Einsatzleiters lag vor dem Staffeltag vor. Michael Betz verteilt die SR-Ausgleichsübersicht für die vergangene Saison.</p>
<p>5. Aussprache zu TOP 2 – 4 und Entlastung Spielleitung: Kaiserslautern erhält noch einen Meisterpokal, wie in anderen Regionen über den FA RBB finanziert. Die Auslagenerstattung für die Spielleiter durch den FA RBB soll über das Konto der AG Mitte laufen. Links auf der Homepage der Regionalliga Mitte sind bisher nicht als kommerzielle Werbung vorgesehen. Es fand keine SR-Aus- oder Fortbildung statt. Es soll eine Ausbildung evtl. in Bad Vilbel geben. Fortbildungen müssen in Zukunft stattfinden! Auf der Liste der Schiedsrichter der Region Mitte sollen nur die regionalen SR aufgeführt sein. Kontaktdaten der übrigen SR sind auf im RBB-Handbuch bei den BL-SR oder den anderen Regionen zu finden. Der SR-Ausgleich der Saison 2010/2011 wird von Alexander Efimoff an die Teams individuell mit Zahlungsfristen etc. verschickt. Die Entlastung des Spielleiters und der SR-Warts / SR-Einsatzleiters wird vorgeschlagen. Die Entlastung erfolgt einstimmig.</p>

6. Diskussion und Abstimmung über die Spielordnung und Ausschreibung der Region Mitte

Die vorgeschlagene Spielordnung wird diskutiert. Die Trennung von Spielordnung und Ausschreibung wird als sinnvoll erachtet.

Die diskutierten Änderungen / Erweiterungen werden in die Spielordnung eingearbeitet.

Die genaue Aufgabenverteilung zwischen Schiedsrichterwart und Schiedsrichtereinsatzleiter wird in einem Anhang ans Protokoll geregelt.

Die Abstimmung wird nach hinten verschoben um erst die Vorbereitung auf die neue Saison zu besprechen.

Damit wird auch der Punkt 7. Wahlen nach hinten verschoben.

7. Vorbereitung Saison 2011/2012

Die Einführung einer Oberliga Mitte wird einstimmig beschlossen.

Es wird einen Auf- / Abstieg zwischen der Regional- und der Oberliga geben.

In der neuen Saison werden 7 Teams in der Regionalliga starten:

SG Aschaffenburg / Main-Kinzig Team 99, RSG Koblenz, SFD Rollis Bad Kreuznach, RSG Ludwigshafen, Lux Rollers, RSC-Rollis Trier 2, RSC Baskets Bad Wildungen.

In der Oberliga spielen die Mainhatten Skywheelers Youngsters (RSC Frankfurt 3), Rolling Devils Kaiserslautern 2 und Trier Dolphins Juniors (Trier 3). Bis Ende Juni können sich noch interessierte Teams nachmelden. Es wird dann je nach Teamanzahl eine 3 oder 4fach-Runde gespielt.

Darmstadt spielt in der neuen Saison leider in der Landesliga Baden-Württemberg. Für Luxemburg ist es noch zu früh mit einer 2. Mannschaft am Ligabetrieb teilzunehmen. Dieter Grimm spricht Kassel noch mal an.

Aus Krankheitsgründen werden keine Spiele mehr verlegt. Es erfolgt bei Absage grundsätzlich eine Spielwertung gegen die Mannschaft, bei Vorlage von Attesten entfällt die Strafgeld.

Diese Regelung wird in die Ausschreibung aufgenommen.

Abstimmungsergebnis zur Ausschreibung: Einstimmig angenommen.

Die pauschale Aufwandsentschädigung für die Spielleitung entfällt, Auslagen werden erstattet.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen.

Nachtrag zu 6. Abstimmung über die Spielordnung

Peter Röder erstellt die aktualisierte Spielordnung und stellt sie mit dem Protokoll den Mannschaften zu.

Die Spielordnung muss dann von der Mehrheit der Vereine ratifiziert werden. Das entsprechende Formular wird an die Spielordnung angehängt muss unterschrieben an Peter Röder zurückgeschickt werden.

Abstimmung zur Annahme der Spielordnung und diesem Verfahren:

9 ja, 1 nein (Stimmberechtigt alle 10 gemeldeten Mannschaften).

8. Wahl bzw. Bestätigung

- Spielleiter / SR-Wart SR-Einsatzleiter / Kassenwart lt. Spielordnung

- Kassenprüfer

Zur Wahl stellen sich:

Spielleiter Regionalliga	Peter Röder
Spielleiter Oberliga	Michael Ortmann
Spielleiter Regionspokal	Alexander Efimoff
Schiedsrichterwart	Michael Betz
Schiedsrichtereinsatzleiter	Bruno Trull
Kassenwart	Alexander Efimoff

Es wird nach einstimmigem Beschluss offen und im Block abgestimmt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen.

Allen gewählten nehmen die Wahl an.

Als Vorsitzender wird Peter Röder einstimmig gewählt.

Um mit der Kassenprüfung in den richtigen Rhythmus zu kommen, muss eine Kassenprüfer für ein Jahr, ein Kassenprüfer für zwei Jahre und ein Ersatzprüfer gewählt werden. Die Kasse soll jeweils direkt vor dem Staffeltag geprüft werden.

Wahlvorschlag: Kassenprüfer für ein Jahr: Kaiserslautern, Kassenprüfer für zwei Jahre: Koblenz, und Ersatzprüfer Bad Wildungen. Abstimmungsergebnis: Einstimmig angenommen.

9. Aussprache über vorliegende Anträge

Der Antrag des Schiedsrichtereinsatzleiters zur Änderung des SR-Abrechnungsbogens (Erhöhung Kilometergeld und Spielgebühr Oberliga) wird einstimmig angenommen.

Nachtrag 8. Vorbereitung Saison 2011/2012

Der Regionpokal wird im September an einem Tag ausgespielt. Koblenz hat am 3. September eine Halle. Andere Vereine können bis Ende Mai bei Alexander Efimoff noch Hallentermine nennen. Sollten mehrere Termine möglich sein, wird der Pokal an dem Termin, an dem die meisten Teams können ausgetragen. Spielmodus wird nach Anzahl der Teams festgelegt.

10. Sonstiges

Andere Regionen wünschen eine Änderung des Regionpokals, er soll in der Vorsaison ausgespielt werden. Dies hätte auch eine Änderung des Modus für den DRS-Pokal zur Folge. Hierüber wird die Spielleitersitzung bzw. der FA RBB diskutieren. Die Region Mitte ist dafür, die bisherige Regelung beizubehalten.

Bruno Trull stellt Regelungen für Vereinsschiedsrichter vor (siehe Anlage). Die Regelung wird zur Saison 2012/2013 vorgeschlagen, hierüber stimmt der Staffeltag 2012 ab.

Kampfgerichtsschulungen sind zentral nicht durchzuführen (mangels Teilnehmer bei weiter Fahrt etc.) Es besteht die Möglichkeit dezentral bei den Vereinen Schulungen zu machen. Hier müssen die Vereine den Wunsch äußern.

Anlagen:

- Spielordnung der AG RBB Mitte
- Ratifizierungsformular Spielordnung
- Ausschreibung der AG RBB Mitte
- Aufgabenverteilung SR-Wart / SR-Einsatzleiter
- Vorschlag zur Vereinsschiedsrichter-Meldung
- SR-Abrechnungsbogen

Protokollant: Peter Röder

Datum: 17. Mai 2011

Unterschrift: Peter Röder

Verteiler per Mail:

Mannschaftsbetreuer der gemeldeten Mannschaften zur Regional- bzw. Oberliga Mitte, Vorstand AG RBB Mitte, FA RBB